PROTOKOLL

Sitzung des Ortsrates Destedt

Hinweis: etwaige Änderungen im Protokoll werden mit Genehmigungsbeschluss in der nächsten Sitzung gefasst!

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.08.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Sitzungsort:	XU (ehemals Landgasthof Krökel)l, Destedter Hauptstraße 44, Destedt

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Name	**Bemerkung**
Dr. Diethelm Krause-Hotopp	

Mitglieder

Name	**Bemerkung**
Matthias Böhnig	
Kerstin Köchy	
Andreas Hettwer	
Hubertus Holtz	
Thomas Klusmann	
Petra Köhler	
Michael Marsel	

Protokollführung

Name	**Bemerkung**
Stefan Oestreich	

Abwesend

Mitglieder

Name	**Bemerkung**
Dennis Grüttner	abwesend

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung	
2	Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 05.05.2025	
3	Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht über wichtige Angelegenheiten	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
5.1	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
5.2	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
5.3	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
5.4	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
5.5	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
5.6	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
6	Berichte aus den Arbeitsgruppen	
7	Bürgerhaushalt hier: Beschluss über das Entscheidungsverfahren ab 2026	**XI/373**
8	Bürgerhaushalt	
9	Rückblick auf den Dankeschön-Abend	
10	Spende einer Sitzbank	
11	Einwohnerfragestunde	

P R O T O K O L L

Öffentlicher Teil

Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung durch Herrn Dr. Krause-Hotopp.

Zu 2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 05.05.2025

Beschluss:
Genehmigt, sofern der Versammlungsort (HdV) entsprechend der eingereichten Mitschrift geändert wird und die im Protokoll genannten und auch eingereichten Anhänge dem Protokoll angehängt werden.

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

Zu 3. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht über wichtige Angelegenheiten

- Beantwortung von Einwohneranfragen der 19. Ortsratssitzung vom 05. Mai 2025(siehe Anhang)
  Kurzbericht des Bürgermeisters (siehe Anhang)
- Abarbeitungsstand ToDo-Liste (siehe Anhang)

Zu 4. Einwohnerfragestunde

1.Der Online-Zugang zum Bürgersystem funktionierte zeitweise nicht.
2.Das „Historische Schild“ an der Oberburg ist nicht mehr lesbar. Die Mitglieder des Ortsrates sind sich einig, dass eine neue Folie angeschafft werden soll. Der Ortsbürgermeister soll einen Kostenvoranschlag der Firma „Schildkonzept“ einholen.
3.Das „Vorfahrt achten“-Schild am Ende der Lindenallee Richtung Ortsausgang wurde zugesprüht. > Info an Herrn Schmiedl, Hinweis auf Meldoo-App.

Zu 5. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Klusmann: Nach Abschluss der htp-Anschlussarbeiten ist die Gasse „An der Unterburg“ für Menschen mit Beeinträchtigungen schwer zu begehen. Die Gemeinde möge sich das ansehen.

Zu 5.1. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Holtz: Wie ist der aktuelle Stand zum Thema Sanierung der Gräben im Landgraben?

Zu 5.2. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Holtz: Wann werden die Büsche am Wall „Im Landgraben“ zurückgeschnitten und wie hoch darf der Bewuchs generell sein?

Herr Holtz: Warum vernachlässigt die Gemeinde ihre Pflichten hinsichtlich der Grünflächenpflege im Ort? Antwort des Bürgermeisters: Die Gemeinde ist für 10 Ortschaften zuständig, so dass es im Rahmen des Pflegezyklus schon einmal zu Verzögerungen kommen kann. Der nächste Einsatz in Destedt ist für Anfang September vorgesehen.

Herr Holtz: Bitte in Erfahrung bringen, ob es einen Grünflächenpflegeplan für Destedt gibt. Die Verwaltung möge diesen Plan allen Mitgliedern des Ortsrates zur Verfügung stellen.

Herr Holtz: Wann werden der Sportplatzzaun Ohestraße entsorgt und die Büsche ebendort nachgepflanzt? Antwort des Bürgermeisters: Frau Reitmann hat zugesagt, dass dies in diesem Herbst geschehen soll.

Zu 5.3. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Marsel: Wann überarbeitet die Gemeinde wie bereits angekündigt die Gebührenordnung für das Haus der Vereine?

Zu 5.4. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Marsel: Wann wird das Spielplatzschild an der Elmstraße ersetzt?

Zu 5.5. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Frau Köchy: Wann werden im Bereich Elmstraße die Grünflächen vor den Anliegergrundstücken überarbeitet?
Antwort des Ortsbürgermeisters: Herr Schaaf hat zugesagt, dass dies im Herbst 2025 im Zusammenhang mit den Renovierungsarbeiten des Rinnsteins in diesem Bereich geschehen soll.

Zu 5.6. Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Böhnig: Wie ist der Sachstand zum Thema Verbesserung der akustischen Gegebenheiten im HdV?
Antwort des Ortsbürgermeisters: Ruht derzeit, da abhängig von den Entwicklungen zum Baugebiet Lehmkuhlenbreite.

Zu 6. Berichte aus den Arbeitsgruppen

Herr Hettwer: Die Verkehrs-AG hat diverse Anfragen bzw. Anträge an die Gemeinde gestellt und wartet auf Antwort. Des Weiteren beschäftigt man sich mit dem Projekt „E-Autos auf dem Land“.
Herr Marsel erinnert an den noch ausstehenden Antrag zur Situation in der Schulstraße, den die AG ausarbeiten sollte. Dies soll Thema der nächsten Ortsratssitzung sein.
Die AG Mehrgenerationenplatz und Trafohäuschen wird aufgelöst.

Zu 7. Bürgerhaushalt
hier: Beschluss über das Entscheidungsverfahren ab 2026
XI/373

Beschlussvorschlag:

1. Das im Sachverhalt beschriebene Verfahren über den Beschluss von Maßnahmen des Bürgerhaushaltes und deren Umsetzung wird beschlossen.

2. Haushaltsmittel in Höhe von **50.000 €** werden jährlich bereitgestellt. Für beschlossene Projekte können Finanzmittel übertragen werden.

3. Der **Gemeinde**bürgermeister wird ermächtigt, in Entscheidungen bis zu 12.500 € je Einzelfall zu treffen; darüber hinaus entscheidet der Verwaltungsausschuss.

4. Der Verwaltungsausschuss erhält jährlich eine Berichterstattung zum Umsetzungsstand der Maßnahmen des Bürgerhaushaltes.

Herr Marsel schlägt folgende Ergänzungen vor:

- Bei Aufträgen bis 1000€ netto kann die Einholung von drei Angeboten entfallen, da dies nicht im Verhältnis zum Aufwand steht.
- In dringenden Fällen, wenn eine sofortige Maßnahme erforderlich ist, kann von der Einholung von drei Angeboten abgesehen werden.
- Wenn trotz ernsthafter Bemühungen keine drei Angebote erhalten werden, kann ein Beschluss auch auf Basis weniger Angebote gefasst werden, sofern die Bemühungen dokumentiert sind.

Diese Vorschläge werden mit 2 Ja- und 3 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt. Lediglich die beiden oben **fett** hervorgehobenen Ergänzungen werden als notwendig erachtet.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen	1	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

Zu 8. Bürgerhaushalt

Beschluss: Es werden 1.100€ für den Dankeschön-Abend aus dem Bürgerhaushalt entnommen.

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

Zu 9. Rückblick auf den Dankeschön-Abend

Herr Krause-Hotopp spricht von einer rundum gelungenen Veranstaltung und bedankt sich bei allen Beteiligten, Herr Böhnig schließt sich dem an.
Herr Holtz fragt, ob die Blumengeschenke für die Geehrten wirklich nötig sind. Er regt an, eine solche Veranstaltung auch für Ehrenamtliche, unabhängig von einer Vereinsangehörigkeit, zu organisieren.
Es wird einstimmig beschlossen, die AG mit der Vorbereitung einer solchen Veranstaltung (Namen, Ablauf …) bis zur nächsten Sitzung zu beauftragen.

Zu 10. Spende einer Sitzbank

Beschluss: Eine Bank aus Recyclingmaterial in der Größe ca. 120x60 wird an der Ecke Elmstraße/Am Steinberg aufgestellt aber nicht verankert. Ein alternativer Standort wird zumindest in Betracht gezogen. Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, zügig darüber zu entscheiden, ob dies möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

5	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	3	Enthaltungen

Zu 11. Einwohnerfragestunde

1. Wie viele Personen wurden pro Vorstand zum Dankeschön-Abend eingeladen? Antwort des Ortsbürgermeisters: unterschiedlich, zwischen 1, 2 und 6 Personen, namentlich benannt, Ersatz möglich.
2. Dürfen Äste, die in den Fahrweg hängen, in Eigeninitiative entfernt werden? Antwort des Ortsbürgermeisters: Nein.
3. Kann im Bereich der Parkstraße noch ein zusätzlicher Müllbehälter aufgestellt werden, da Hundekotbeutel derzeit häufig in einer privaten Anwohnermülltonne entsorgt werden? Antwort des Ortsbürgermeisters: Dies hatte der Ortsrat abgelehnt, ein neuer Antrag müsste gestellt werden – die Kosten sind aus der Ortsratskasse zu tragen.

! Weihnachtsessen des Ortsrats am 14.11.25 um 18:00 Uhr bei Xu!

Dr. Diethelm Krause-Hotopp
Vorsitz

Stefan Oestreich
Protokollführung